

DER BERNER

MITTEILUNGEN DES DIETRICH VON BERN-FORUM VEREIN FÜR HELDEN SAGE UND GESCHICHTE E. V.

(vormals Thidrekssaga-Forum e. V.)



Siegel der Stadt Bonn, 13. Jh.
(„früher Verona, jetzt Stadt Bonn“)

Nr. 50

August 2012

(Jg. 12)

50 Ausgaben des BERNER

von Werner Keinhorst

Zur Zeit häufen sich für unseren Verein die Anlässe, vor und zurück zu denken. In der letzten Ausgabe war es der 110. Geburtstag jenes Forschers, ohne den unser Verein und unser gemeinsames Bemühen um die Frühgeschichte nicht denkbar wäre. In der jetzigen Ausgabe kann man eine (Zwischen-)Summe dessen ziehen, was wir daraus gemacht haben.

Inhalt dieser Ausgabe

W. Keinhorst: 50 Ausgaben des BERNER	1
R. Schmoekel: Rückblick auf 12 Jahre DER BERNER ... und wie sieht der Ausblick aus ?	3
M. Huber: Datierungsfragen gemäß H. Ritters „Schmied Weland“	13
K. Weinand: Über ein Zeit- und Ortsangabe in der Ths	18
W. Keinhorst: Eine Nibelungensage aus hunnischer Sicht ? – Zugleich zu Dietrich von Bern in der ungarischen Sage	25
R. Schmoekel: Die Hunenschlacht bei Groningen – Zu E. W. Oostebriks Beilage im BERNER	53
Jahrestagung 2012 in Dortmund: Einladung und Programm	58
Impressum	60

Infofern kann sicherlich niemand uns besser dazu seine Gedanken mitteilen, als der Gründer unseres Vereins und jetzige Ehrenvorsitzende. In seinem Beitrag erfahren wir, dass mehr als 500 Aufsätze erschienen sind und das bedeutet – zusammen mit den 6 Forschungsbänden rund 4000 Seiten gedanklicher Arbeit über unsere Geschichte, aber auch die in Sagen ausgedrückte Gedankenwelt unserer Vorfahren über ihre Geschichte, die infofern auch *unsere* ist. Weil Heinz Ritter seinen Ausgangspunkt nahm bei der Untersuchung der Ortsnamen, gibt es bei uns bis heute aber auch die ganz handfeste, im wahrsten Sinn des Wortes begehbar, Heimat und ihre Natur, die Thema unserer Bemühungen sind.